



ZUSÄTZLICHE 2 MIO. EURO FÜR FREIWILLIGENDIENSTE IN SH

Veröffentlicht am 17.08.2020 um 12:12 von Redaktion Stodo.NEWS

Über das Jamaika-Konjunkturprogramm stellt das Land zusätzliche 2 Mio. Euro für die Freiwilligendienste in Schleswig-Holstein bereit. Mit diesen Mitteln wird die Anzahl der Plätze einmalig für den Jahrgang 2020/21 um 165 erhöht.

Für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) stehen bis zu 500.000 Euro zur Verfügung, für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bis zu 1,5 Mio. Euro. Mit diesen Mitteln werden die FÖJ Plätze um 20 erhöht, die FSJ Plätze um 145. Damit fördert das Land in diesem Jahrgang insgesamt 1 226 Freiwilligendienstplätze in Schleswig-Holstein, davon 200 für das FÖJ und 1 026 für das FSJ.



Ob als FÖJler im Nationalpark Wattenmeer oder als FSJler bei der Kinderbetreuung: Ohne sie geht es nicht. / Foto: Bild von Anja#helpinghands/Pixabay

Finanzministerin Monika Heinold erklärte: "Um ökologisch klug und ökonomisch wirksam durch die Krise zu kommen, stellen wir mit dem Jamaika-Konjunkturprogramm zusätzliche Landesmittel zur Verfügung. Dabei war es mir ein besonders Anliegen, dass wir auch die Plätze für die Freiwilligendienste bei uns im Land aufstocken. Wir wollen jungen Menschen in schwierigen Zeiten eine Perspektive geben."

Im Juni hat der Bund ein Corona-Konjunkturprogramm mit einem Umfang von 130 Mrd. Euro auf den Weg gebracht. Das Land stellt zur Umsetzung und Ergänzung dieses Programms weitere 354 Mio. Euro Landesmittel zur Verfügung. Mit den zusätzlichen Plätzen für FÖJ und FSJ ergänzt das Land die im Bundesprogramm vorgesehene Ausbildungsinitiative.

Im Rahmen eines Besuchs des neuen FÖJ-Jahrgangs im Katinger Watt übergab die Finanzministerin heute zwei Zuwendungsbescheide an die Träger für das FÖJ am Nationalpark Wattenmeer (210.000 Euro) sowie die Nordkirche (220.000 Euro). Beide Träger stellen jeweils 10 zusätzliche FÖJ-Plätze zur Verfügung.